

Heidecke, Reinhold

Stand: 01.02.2026

Geburtsdatum:	02. Januar 1881
Sterbedatum:	26. Februar 1960
Geburtsort:	Aschersleben
Sterbeort:	Braunschweig
Wirkorte:	Halle <Saale>; Braunschweig
Tätigkeit:	Mechaniker; Photoapparatefabrikant
Akademischer Grad:	Dr. h.c.

Biographische Anmerkungen

Lehre als Mechaniker in Halle (Saale); seit 1900 tätig bei der Voigtländer & Sohn, Optische Anstalt AG in Braunschweig, hier Aufstieg zum Produktionsleiter; 1920 mit dem Drogisten und Fotokaufmann Paul Franke Gründung der "Werkstatt für Feinmechanik und Optik, Franke & Heidecke" in Braunschweig; Entwicklung einer Plattenkamera "Rollfilm Heidoscop", daraus Entwicklung des späteren Firmen- und Markennamen "Rollei"; Entwicklung der zweiäugigen Spiegelreflexkamera Rolleiflex; 1951 Ehrendoktorwürde durch die TH Braunschweig; 1956 Ernennung zum Ehrensenator ebenfalls durch die TH Braunschweig

Biographische Quellen

BBL (1996), S. 253 ; Ostermann, Wolf-Dieter: Ascherslebener Biographisches Lexikon. Halle (Saale) 2008, S. 188-189

Weitere Verknüpfungen

[Wikipedia](#)

[Deutsche Biographie](#)

[Kalliope](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [116604530](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 12.08.2014